ANTRAG

auf Honiguntersuchung und Verleihung des österreichischen Honiggütesiegels.

Dieser Antrag ist vollständig und wahrheitsgemäß ausgefüllt gemeinsam mit der/den zu untersuchenden Honigprobe/n von je 500g an eine anerkannte Untersuchungsstelle einzusenden. Die Honiggläser müssen vorschriftsmäßig etikettiert sein. Pro Untersuchungsprobe ist ein Antragsformular auszufüllen.

Selbstbehalt (per 10/2021): 6,50 € pro Probe

Abrechnung mit dem Labor und Einforderung des Selbstbehalts erfolgen über den NÖIV!

Vom NÖIV anerkannte Untersuchungsstellen:

- IBZ in Wien, Kaiserstraße 33, 1070 Wien
- Labor des österr. Imkereizentrums in 4040 Linz, Pachmayrstraße 57
- Steirisches Imkerzentrum, 8046 Graz, An der Kanzel 41
- Imkerhof Salzburg, 5321 Koppl bei Salzburg, Wolfgangseerstr. 108

Vor- und Zuname:.....

Adresse:.....

Tel. Nr.: und E-mail Adresse: .....

****

Mitglied des NÖIV in der Ortsgruppe:.....

Standort der Bienenvölker.....

Geerntete Honigmenge dieser Honigsorte:.....

Datum der Ernte:.....

***Ich ersuche um Zusendung von*:**

Qualitätszertifikat: □ JA (3€/Stück) □NEIN

Gütesiegel (0,07€/Stück): .....Stück **Qualitätsplakette (13€)** (Alu) 20.....: □JA □NEIN

Ich habe die Bedingungen der Honigqualitätsordnung des ÖIB zur Kenntnis genommen und erkläre, diese Bestimmungen einzuhalten bzw. die Konsequenzen aus der Nichtbefolgung zu tragen.

Teilnahmeerklärung „Qualitätsprogramm":

VIS Nummer:..... Geburtsdatum:.....

Voraussetzung für die Förderung der Honiguntersuchung. Sind die Daten nicht eingetragen, müssen wir die Gesamtkosten der Honiguntersuchung Ihnen verrechnen!

....

Ort, Datum Unterschrift des Imkers

Folgender Teil ist von der Untersuchungsstelle auszufüllen:

Vermutete Honigsorte	HMF-Wert In ppm	Invertase n.Siegenthaler	Wassergehalt in %	Leitfähigkeit in µS/cm	pH-Wert

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

LE 14-20